

Ausflug ins Weltall führt über den Fohrenbühl – Verkehrsverbund bietet Tipps für Wanderer

Schramberg, 25. September 2012

Sonniges Herbstwetter lockt viele Familien hinaus in die Natur. „Sparen Sie sich die Benzinkosten“, schlägt der Verkehrsverbund Rottweil (VVR) den Wochenendausflüglern vor: In die nähere Umgebung kann man auch mit dem Linienbus fahren. Dazu hat der VVR einige Tourenvorschläge gesammelt, die unter anderem zum Fohrenbühl und mit etwas Phantasie weiter ins Weltall führen.

Ausgangspunkt ist der Busbahnhof in Schramberg. Dort kann man beispielsweise samstags und sonntags um 9.50 Uhr, 12.50 Uhr oder 14.50 Uhr mit der Linie 7484 in Richtung Hornberg starten. Vorbei an der alten Junghans-Fabrik windet sich der Bus hinauf zum Luftkurort Lauterbach, um danach die Passhöhe Fohrenbühl zu erklimmen. Wer dort aus dem Bus steigt, befindet sich mitten in einem Wanderparadies. Mehrere Routen starten auf der Passhöhe oder führen hier vorbei. Für Nutzer des öffentlichen Nahverkehrs bietet sich zum Beispiel die südöstliche Tour über Eichbach hinunter in den Luftkurort Tennenbronn an. Ab dort gelangt man auch am Wochenende mit dem Bus der Linie 55 zurück nach Schramberg.

Kürzere und längere Rundwanderungen ab Fohrenbühl führen zum Moosenmättle oder zum Aussichtsturm und Gedächtnishaus des Schwarzwaldvereins auf dem Mooswaldkopf. Hier erlebt man bei gutem Wetter eine großartige Fernsicht über den Schwarzwald. Wer eine individuelle und etwas sportlichere Wanderung bevorzugt, läuft ab Fohrenbühl zur Schondelhöhe und zum Rappenstein, steigt ins Grafenloch hinab, hinauf zum Naturfreundehaus Sommerecke und von dort zurück zum Fohrenbühl. Kommt man dort etwas später an, bestellt man per Telefon den Anrufbus.

Ein weiterer Wandervorschlag führt gewissermaßen ins Weltall. Ab Fohrenbühl geht es über den Mooswaldkopf zum Lauterbacher

PRESSEMITTEILUNG

Planetenweg. Start ist in der Nähe des Gedächtnishauses. Dort begegnet man der Sonne. Die folgenden Stationen entsprechen den Abständen der Planeten in unserem Sonnensystem. Ein Schritt auf dem Planetenweg entspricht rund einer Million Kilometer im Weltall. Das Ziel der galaktischen Wanderung ist der Planet Pluto, den man nach etwa sechs Kilometern am Rathaus Lauterbach erreicht. Ab Lauterbach kann man mit der Buslinie 7484 direkt zurück nach Schramberg fahren. Oder man erweitert die Tour, indem man über Trombach nach Tennenbronn wandert und von dort mit der Linie 55 nach Schramberg zurückkommt. Einkehrmöglichkeiten finden sich auf dem Fohrenbühl genauso wie in Lauterbach, Tennenbronn und Schramberg.

Und noch eine Tour bietet sich ab dem Fohrenbühl an: Man wandert über den Mooswaldkopf zum Gifthof im Landschaftsschutzgebiet Sulzbachtal und dann weiter bis nach Sulzbach. Montags bis freitags fährt die Buslinie 7484 von Sulzbach zurück nach Schramberg, am Wochenende bestellt man per Telefon den Anrufbus.

Wer sich die Ausflüge selbst zusammenstellen will, lädt Fahrpläne und Tourenvorschläge von der Internetseite des VVR herunter (www.vvr-info.de). Auch im Kundencenter des Verkehrsverbunds am Busbahnhof Schramberg bekommt man nähere Auskünfte zu den Busverbindungen. Wenn Freunde oder eine ganze Familie den Ausflug zusammen unternehmen, lohnt sich ein TagesTicket Gruppe, das für die Strecke Schramberg-Fohrenbühl 8,90 Euro kostet, so der VVR. Es gilt für bis zu fünf Personen einen ganzen Tag lang.

Kundeninformationen:

VVR-Kundencenter, Lehrstr. 50, 78628 Rottweil

Telefon 0741/17575714

Öffnungszeiten Montag bis Donnerstag von 07:30 bis 12:30 Uhr und von 13:00 bis 16:30 Uhr, Freitag 07:30 bis 12:00 Uhr.

Informationen für die Presse:

Verkehrsverbund Rottweil GmbH

Geschäftsführung: Florian Kurt, Zeljka Ruoff

Bismarckallee 2a, 79098 Freiburg

Telefon 0761/3680332, Telefax 0761/3680359, E-Mail gf@vvr-info.de

Geschäftsstelle: Kirsten Pakeiser, Stefan Heinzmann

Bahnhofstr. 3, 78048 Villingen-Schwenningen

Telefon 07721/9982794, Telefax 07721/9982795, E-Mail gst@vvr-info.de, Web www.vvr-info.de